BMW GROUP
Unternehmenskommunikation

Presse-Information
16. Januar 2017

Start des BMW Welt Jazz Award 2017.

„Bass erstaunt“ bei den Konzerten von Chris Minh Doky & New Nordic Jazz und Lars Danielsson plays Liberetto feat. Grégory Privat.

München. Mit zwei skandinavischen Gästen startet der BMW Welt Jazz Award 2017 in seine neunte Saison. Chris Minh Doky & New Nordic Jazz werden am 22. Januar im BMW Welt Doppelkegel zeigen, warum im dänischen Jazz Kontrabassisten die wahren Bandleader sind. Der Schwede Lars Danielsson wird am 5. Februar erstmalig mit dem jungen aus Martinique stammenden Pianisten Grégory Privat auf der Bühne stehen. Bis Mitte März folgen vier weitere kostenfreie Matineen. Die Jury des BMW Welt Jazz Award wird nach der letzten Matinee entscheiden, wer sich im Finale Anfang Mai gegenüber stehen wird, während das Publikum die Wahl für seinen ganz eigenen Favoriten hat.

Chris Minh Doky, Sohn einer dänischen Pop-Sängerin und eines vietnamesischen Arztes und Gitarristen, wurde als Jugendlicher noch als Pianist am königlich dänischen Konservatorium ausgebildet, wandte sich aber mit 15 Jahren dem Bass zu, ging in die USA und wurde ein integraler Teil der jungen New Yorker Szene der frühen Neunzigerjahre. Ob mit Larry Goldings, Mike Stern oder Randy Brecker oder als Doky Brothers an der Seite seines Bruders, dem Pianisten Niels Lan Doky - sein Spiel verbindet stets die Grooves der amerikanischen Ostküste mit den lyrischen Sounds Skandinaviens. Dies beweist Chris Minh Doky auch in seinem aktuellen New-Nordic-Jazz-Trio am **22. Januar** in der BMW Welt.

Am **5. Februar** wird **Lars Danielsson plays Liberetto feat. Grégory Privat** einen melodischeren und wärmeren Sound als die meisten seiner Kollegen zeigen, da er eigentlich vom Cello kommt. Dazu kommt der „nordic sound“ so vieler Skandinavier, mit dem sich Danielsson in einer eigenen Färbung dem modernen, stiloffenen, Klassik wie Pop einbeziehenden europäischen Jazz anschloss. Zehn Alben nahm er alleine mit seinem Quartett mit David Liebman, Bobo Stenson und Jon Christensen auf. Außer mit seiner Frau, der Sängerin Cæcilie Norby, hat er zuletzt vorzugsweise mit Pianisten Projekte entwickelt: mehrere Alben spielte er mit dem Polen Leszek Mozdzer ein, für „Liberetto“ I und II bildete er mit dem Armenier Tigran Hamasyan ein vollendet harmonierendes Duo. Zu den „rising stars“ rechnen Kenner auch Grégory Privat, mit dem Danielson erstmals in der BMW Welt auftritt.

Ablauf des BMW Welt Jazz Award 2017

Auswahlmatineen 11:00 bis ca. 13:30 Uhr im Doppelkegel der BMW Welt:

22. Januar 2017	Chris Minh Doky & New Nordic Jazz
05. Februar 2017	Lars Danielsson plays Liberetto feat. Grégory Privat
12. Februar 2017	Henning Sieverts´ Symmethree
19. Februar 2017	Renaud Garcia-Fons: Revoir Paris
05. März 2017	Linda Oh: Sun Pictures
12. März 2017	Eva Kruse: On the Mo

Der Eintritt ist frei, die Kapazität ist begrenzt. Es besteht daher keine Sitzplatzgarantie. Der Einlass erfolgt ab 10:30 Uhr.

Firma
Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382 20067

Internet
www.bmwgroup.com

Finale im Auditorium der BMW Welt um 19:00 Uhr:
06. Mai 2017 Abschlusskonzert mit den zwei von der Jury nominierten Finalisten

Tickets für das Finale sind ab dem 22. Januar 2017 in der BMW Welt und bei München Ticket erhältlich.

Die Moderation übernimmt auch in diesem Jahr wieder Beate Sampson, Jazz-Redakteurin bei BR-KLASSIK.

Jury

Die hochkarätige Jury unter dem Vorsitz von **Oliver Hochkeppel** (Musik- und Kulturjournalist der Süddeutschen Zeitung) setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:
Roland Spiegel, Musikredakteur mit Schwerpunkt Jazz beim Bayerischen Rundfunk, BR-KLASSIK
Andreas Kolb, Chefredakteur von JazzZeitung.de und neuer musikzeitung
Heike Lies, Musikwissenschaftlerin, Bereich Musik und Musiktheater, im Kulturreferat der Landeshauptstadt München
Christiane Böhnke-Geisse, Künstlerische Leitung Internationales Jazzfestival „Bingen swingt“

Als Partner unterstützen den BMW Welt Jazz Award auch in diesem Jahr BR-KLASSIK, „nmz“, „nmz-online“ und „JazzZeitung.de“ sowie Schloss Elmau und das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

Bildmaterial erhalten Sie im BMW PressClub (www.press.bmwgroup.com)
und via LoeschHundLiepold Kommunikation GmbH
im Auftrag der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit BMW Welt
Telefon: +49-89-720187-10
E-Mail: bmw-welt@lhlk.de

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-24753

Leonie Laskowski
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-45382

Bernhard Ederer
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Pressesprecher BMW Welt
Telefon: +49-89-382-28556

www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Das kulturelle Engagement der BMW Group
Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. Aktuell gestalten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die nächsten beiden Fahrzeuge für die BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten, wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle"-Konzerten in Berlin, München und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture-925330854231870/
Instagram: https://www.instagram.com/bmwgroupculture/
@BMWGroupCulture
#BMWGroupCulture

BMW Welt. Das Herz der Marken am Puls der Stadt.
Mit über 3 Millionen Besuchern in 2016 zählt die BMW Welt in München zu einer der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Bayerns und hat sich seit Eröffnung im Jahr 2007 zu einem wahren Publikumsmagneten entwickelt. Mit ihrer ikonischen Architektur ist sie das Herz aller Marken der BMW Group – BMW, die Submarken BMW M und BMW i, MINI, Rolls-Royce Motor Cars und BMW Motorrad –, die sich eindrucksvoll in eigenen Erlebniswelten präsentieren. Doch nicht nur die Ausstellungen und die Abholung der Neufahrzeuge sind Highlights für Automobil-Fans aus aller Welt. Auf die Besucher warten das ganze Jahr über ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm aus Kultur, Kunst und Entertainment sowie beliebte Eventlocations für über 400 externe Veranstaltungen im Jahr. Die verschiedenen Restaurants der BMW Welt bieten ein vielfältiges kulinarisches Angebot bis hin zur Sterne-Gastronomie. Kinder und Jugendliche erleben im Junior Campus spannende Führungen und Workshops rund um die Themen Globalität, Mobilität und Nachhaltigkeit.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2016 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,367 Millionen Automobilen und 145.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2015 belief sich auf rund 9,22 Mrd. €, der Umsatz auf 92,18 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das Unternehmen weltweit 122.244 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

Presse-Information

Datum 16. Januar 2017

Thema Der BMW Welt Jazz Award 2017

www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupview
Google+: http://googleplus.bmwgroup.com